

Sie kannten die Kraft des Kreuzes nicht

von Br. Thomas Gebhardt

[1.Korinther 1:17](#)

...und zwar nicht in Redeweisheit, damit nicht das Kreuz des Christus entkräftet wird.

Meine Freunde, um was geht es bei dem Evangelium, das Paulus verkündigen sollte? Es geht nicht darum, Menschen durch große Redeweisheiten zu gewinnen. Paulus hätte dies gekonnt. Als er sich vor König Agrippa verantworten musste sagte dieser: ([Apg 26:28](#)) "Da sagte Agrippa zu Paulus: Es fehlt nicht viel, und du überredest mich, daß ich ein Christ werde!"

Paulus konnte die Leute überreden, aber er tat dies nicht. Er wollte keine Christen machen, sondern er wollte, dass das Kreuz des Christus stark herausgestellt würde. Denn alle Errettung gibt es nur in einem Namen und das ist der Name JESUS und an einem Ort, das ist das Kreuz des Christus.

Heute wie damals werden viele Menschen überredet Christen zu werden. Soll ich Ihnen ein Ehepaar ganz am Anfang der Christenheit, praktisch in der ersten Gemeinde zeigen, die nur überredet wurden Christen zu werden. Die nie die Kraft des Kreuzes Christi erlebt hatten. Es waren Ananias und Saphira. Sie gingen in eine Gemeinde. Sie taten viel für die Gemeinde. Ohne Zweifel waren sie irgendwie gläubig, waren getauft und kannten sogar den Heiligen Geist.

Aber sie kannten die Kraft des Kreuzes Christi nicht. Entweder wurde nicht in genügender Weise davon gepredigt oder aber Ananias und Saphira wollten diese Botschaft nicht in ihr Herz lassen. Und so kamen sie um!

Was bedeutet nun: "damit nicht das Kreuz des Christus entkräftet wird"?

Wissen Sie, das ist die Kraft des Kreuzes, von der Paulus predigen sollte. Da steht ein Kreuz - JESUS starb für Sie an diesem Kreuz, aber Sie können sich nicht an diesem Kreuz vorbeimogeln - Paulus sagt, dass Sie mit JESUS an diesem Kreuz gestorben sind: ([Röm 6:6](#)) "wir wissen ja dieses, daß unser alter Mensch mitgekreuzigt worden ist, damit der Leib der Sünde außer Wirksamkeit gesetzt sei, so daß wir der Sünde nicht mehr dienen." Verstehen Sie, Ananias und Saphira haben sich am Kreuz vorbeigemogelt.

Und weil sie sich vorbeigemogelt hatten, durften sie auch nicht leben. Paulus schreibt: ([Röm 6:8-9](#)) "Wenn wir aber mit Christus gestorben sind, so glauben wir, daß wir auch mit ihm leben werden, da wir wissen, daß Christus, aus den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod herrscht nicht mehr über ihn."

Das Evangelium hat seine Kraft im Kreuz: Wir sind mit Christus gestorben, wir glauben, dass wir auch mit ihm leben werden. Bitte denken Sie noch ein wenig über den Text nach! Gott segne Sie! Es grüßt Sie herzlich Ihr Thomas Gebhardt.